

Ettenheim



Altdorf



Ettenheimmünster



Münchweiler



Wallburg



Ettenheimweiler



Ettenheimer Amtsblatt

Redaktionelle Beiträge an: amtsblatt@ettenheimer-stadtanzeiger.de

Stadtverwaltung:

Rathaus, Rohanstraße 16, Tel. 0 78 22 / 432-0
Fax 432-999, Internet: www.ettenheim.de
E-Mail: stadtverwaltung@ettenheim.de

Bürgerbüro, Tourist-Info und Dienststellen:
Montag–Mittwoch und Freitag 8.15–12 Uhr
Montag 14–16 Uhr, Mittwoch 15–18 Uhr
Donnerstag 8.15–12 Uhr (Bürgerbüro & Tourist-Info)
Freitag 14–17 Uhr (Bürgerbüro & Tourist-Info)

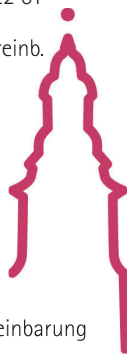
Ortsverwaltungen:

ALTDORF – Orschweiler Straße 8
Tel. 0 78 22 / 13 31 – Fax 8 67 93 90
Mo., Di., Do., Fr. 8.15–12, Mi. 15–18 Uhr
Sprechstunde Ortsvorsteherin:
Mo. 9–12 Uhr, Mi. 15–18 Uhr oder nach Vereinb.
E-Mail: ovaltdorf@ettenheim.de

ETTENHEIMMÜNSTER – Münstertalstraße 13, Tel. 0 78 22 / 22 61
Montag 8.30–11 Uhr, Mittwoch 8.30–11 Uhr
Sprechstunde Ortsvorsteherin: Do. 16–18 Uhr oder nach Vereinb.
E-Mail: ovettenheimmuenster@ettenheim.de

MÜNCHWEIER – Kirchberg 3, Tel. 0 78 22 / 22 06
Fax 89 50 99, E-Mail: ovmuenchweiler@ettenheim.de
Internet: www.muenchweiler.de
Rathaus: Mo. 8–11, Di. 8–12, Mi. 14–18, Fr. 8–11 Uhr
Sprechstunde Ortsvorsteherin:
Dienstag 9–11, Mittwoch 17–19 Uhr oder nach Vereinbarung

WALLBURG – Oberdorfstraße 6, Tel. 0 78 22 / 22 02
Dienstag 8.30–11.30 Uhr, Donnerstag 8.30–11.30 Uhr
Sprechstunde Ortsvorsteherin: Di. 10–12 Uhr oder nach Vereinbarung
E-Mail: ovwallburg@ettenheim.de



BEKANNTMACHUNG DER STADT ETTENHEIM



Das Ordnungsamt informiert über die Asiatische Hornisse

Asiatische Hornisse breitet sich weiter aus – Nester mit Arbeiterinnen nur von sachkundigen Personen mit Schutzausrüstung entfernen lassen! Die Asiatische Hornisse breitet sich trotz umfangreicher Bekämpfungsmaßnahmen des Landes weiter in Baden-Württemberg aus. Inzwischen hat das Bundesumweltministerium die Invasive Art umgestuft. Eine Beseitigungspflichtung für die Länder entfällt und es werden nun Managementmaßnahmen ergriffen. Ein bundesweit einheitliches Management- und Maßnahmenblatt wurde veröffentlicht und ist unter <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/invasive-arten> abrufbar. Sichtungen von Einzeltieren und insbesondere Nester sollen weiterhin über die Meldeplattform der Landesanstalt für Umwelt gemeldet werden. Dies kann über die Homepage der Landesanstalt für Umwelt (LUBW) oder über die kostenloste „Meine Umwelt-App“ erfolgen. Die Landesanstalt für Bienenkunde der Universität Hohenheim prüft die eingehenden Meldungen und gibt bei Nestfunden den Meldenden weitere Informationen zur Nestentfernung und sachkundigen Personen im Umkreis. Eine Beauftragung der Nestentfernung und die Übernahme der dafür anfallenden Kosten erfolgen durch die Grundstückseigentümer bzw. Betroffene, sofern diese eine Entfernung für notwendig erachten, und nicht durch die Behörden. Aufgrund der Stichgefahr verbunden mit möglichen allergischen Reaktionen wird dringend davon abgeraten, Nester mit Arbeiterinnen ohne Sachkunde und ausreichender Schutzausrüstung selbst zu entfernen! Weitere Informationen zur Asiatischen Hornisse und wie sich die Art von heimischen Insekten unterscheiden lässt finden sich auf der Homepage der LUBW <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/asiatische-hornisse> sowie mit weiteren Details zu Nestern und der Nestentfernung auf der Homepage der Landesanstalt für Bienenkunde der Universität Hohenheim unter <https://bienenkunde.uni-hohenheim.de/vespavelutina>.



QR-Code Meldeplattform Asiatische Hornisse und QR-Code Meine Umwelt-App.

DAS RATHAUS INFORMIERT



Sperrung der J.-B.-v.-Weiß Straße an der Kreuzung zur L103 / Rheinstraße / Otto-Stoelcker-Straße sowie Gehwegsperrungen entlang der Rheinstraße

Im Zuge der Verlegung von Breitbandleitungen durch die Firma Spie SAG GmbH wird die J.-B.-v.-Weiß-Straße am Knotenpunkt L 103 / Rheinstraße / Otto-Stoelcker-Straße im Zeitraum vom 10. bis 20. Juni voll gesperrt. Örtliche Umleitungen für die Verbindung zwischen Ettenheim und Altdorf werden ausgeschildert. Weiterhin wird im Zeitraum vom 10. Juni bis 20. Juli der nördliche Gehweg entlang der Rheinstraße zwischen Bahnhofstraße und J.-B.-v.-Weiß-Straße abschnittsweise zur Leitungsverlegung gesperrt. Anwohner und Verkehrsteilnehmer werden um Beachtung und Verständnis gebeten.

Ettenheimer Wochenmarkt am Freitag

Der Wochenmarkt auf dem Marienplatz am Freitag, 13. Juni, bietet von 14 bis 18 Uhr die Möglichkeit, frische, regionale Produkte einzukaufen. Die Besucher erhalten Truthahnfleisch und Wurst, mediterrane Spezialitäten, Obst und Gemüse, Blumen und Deko, Käsevariationen, Grillwürste, Hamburger und Veggie-Burger, Honig, Kaffee und Waffeln, Sekt und Wein. Es wird um Freihaltung der Parkflächen für die Markthändler gebeten. Der Wochenmarktaufbau beginnt um 11 Uhr, es gilt ein absolutes Haltverbot auf den Parkflächen. Zudem ist die Durchfahrt in einem Teilbereich der Festungsstraße zwischen Friedrichstraße und Einfahrt Muschelgasse gesperrt.

Die Magd durch die barocken Gassen unserer Stadt begleiten

Am Freitag, 13. Juni, mit unserer Magd durch die malerische Altstadt spazieren und interessante Geschichten und Ereignisse aus der Historie von Ettenheim hören. Gäste und Einheimische sind herzlich willkommen. Treffpunkt ist um 19 Uhr vor dem Rathaus beim Bärenbrunnen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Kosten liegen bei 4 Euro pro Person, Kinder bis 17 Jahre sind frei.

Geschwindigkeitsüberwachung durch das Landratsamt

Innerörtliche Geschwindigkeitskontrolle: Bei einer am 28. Mai in der Jakob-Dürse-Straße durchgeführten innerörtlichen Geschwindigkeitskontrolle wurden von insgesamt 877 gemessenen Kraftfahrzeugen 153 Fahrzeuge wegen Geschwindigkeitsüberschreitung beanstandet.

Stadtverwaltung und Bücherei am 20. Juni geschlossen

Alle Dienststellen der Stadtverwaltung sowie die Stadtbücherei sind am Brückentag, Freitag, 20. Juni, ganztags geschlossen.

WIR GRATULIEREN



■ Ettenheim

13. Juni: Angelika Luksch (70 Jahre).

15. Juni: Regina Lenski (75 Jahre).

■ Ettenheimweiler

13. Juni: Marliese Bohnert (85 Jahre).

19. Juni: Johann Römer (75 Jahre).

■ Wallburg

20. Juni: Hubert Pickenhahn (70 Jahre).

■ Altdorf

16. Juni: Gottfried Jäger (85 Jahre).

ORTSVERWALTUNG ALTDORF



Öffnungszeiten Ortsverwaltung

Die Öffnungszeiten der Ortsverwaltung haben sich vorübergehend wie folgt geändert: Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 11.30 Uhr, Sprechzeiten der Ortsvorsteherin sind am Donnerstagnachmittag von 15 bis 18 Uhr. Um Terminvereinbarung wird höflich gebeten.

Ihre Ortsverwaltung Altdorf

ORTSVERWALTUNG ETTENHEIMMÜNSTER



Bürgersprechstunde der Ortsvorsteherin

Am Montag, 16. Juni, findet keine Bürgersprechstunde statt.

ORTSVERWALTUNG MÜNCHWEIER



Einladung zur Einweihung des Lindenplatzes am Kirchberg

Der Ortschaftsrat hatte beschlossen, den Lindenplatz, nach der Kirchbergsanierung, einer neuen Gestaltung zuzuführen und deshalb einen Gestaltungsauftrag, an unsere ortsansässige Steinmetzin, Martina Neubert, übergeben. Sie hat nun mittels, der alten Handwerkskunst des Steinmetzhandwerks, ein Steinelement geschaffen, welches auf dem Lindenplatz aufgestellt wird. Die monatelange Arbeit soll in einer Feierstunde gewürdigt und der neugestaltete Platz der Bevölkerung übergeben werden. Diese Feierstunde wird am Freitag, 13. Juni, um 17 Uhr stattfinden. Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Der obere Kirchberg wird hierzu gesperrt, die Dauerparker in diesem Bereich werden gebeten, an diesem Tag, ihre Fahrzeuge an andere Stelle zu parken.

Charlotte Götz, Ortsvorsteherin

Grünschnittentsorgung im Bach

Im östlichen Bachbereich wird seit einiger Zeit beobachtet, dass Grünschnittabfall im Bach entsorgt wird, so am vergangenen Freitag, mit einem großen Bündel Efeu. Dieses Vorgehen ist absolut verboten und stellt bei Hochwasser eine Gefährdung durch Rückstauungen dar. Die Ortsverwaltung bittet dringend darum, dies zu unterlassen.

Blumenpflege

Zur Ortsbildverschönerung wurde durch den Bauhof wieder der Blumenschmuck angebracht. Die Pflanzenpaten werden gebeten, die Blumenpflege zu übernehmen. Bereits im Voraus schon vielen Dank für die Bemühungen.

Aufruf der Ortsverwaltung

Das hochgiftige und für Tiere sehr gefährliche Jakob-Kreuzkraut breitet sich enorm aus. Es ergeht daher die Bitte an die Bevölkerung, in Gärten und Wiesen dieses mit Wurzeln zu entfernen, um einer noch weiteren Ausbreitung Einhalt zu gebieten. Das Entfernen der Pflanzen muss mit Schutzhandschuhen erfolgen und sie dürfen nicht auf dem Kompost oder im Grünabschnitt entsorgt werden.



Fundsache

In der Hauptstraße, eine Tasche mit Kamerazubehör.

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

ETTENHEIM



■ Boule-Club Ettenheim

Zum zwölften Mal veranstaltet der BC Ettenheim das schon legendäre Nocturne-Turnier am 18. Juni (Mittwoch vor Fronleichnam) auf dem Vereinsgelände, Mühlenweg 31. Das diesjährige Motto: „Manege frei“. Entsprechend diesem Motto werden wieder viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus ganz Baden und dem Elsass in passenden Outfits teilnehmen - sei es als Clown, Dompteur, Magier oder Akrobat. Auch die Platz-Dekoration, die Musik und die Bewirtung werden nach diesem Motto ausgerichtet. Auch alle Zuschauerinnen und Zuschauer werden den Abend und die Nacht bei spannenden, abwechslungsreichen Spielen in entspannter Stimmung und bei bester Bewirtung genießen können. Das Turnier ist für alle offen - also nicht nur für Mitglieder von Boule-Clubs, sondern auch für Vereine, Firmen, Stammtische, Familien oder sonstige Gruppierungen. Gespielt wird in Dreier-Teams. Das Startgeld beträgt 15 Euro je Team. Dies wird wieder zu 100 Prozent ausgeschüttet. Turnierbeginn / Einschreibung: Mittwoch, 18. Juni, 18 Uhr. **Anmeldung erforderlich** unter E-Mail: hubrich-bcettenheim@gmx.de.



VHS Lahr
Außenstelle Ettenheim

Aquajogging im Freibad Ettenheim
Aquajogging ist eine ideale Kombination aus Spaß und effektiver Ganzkörperfitness im Wasser. Das Aquajogging findet in Kooperation mit der Stadtverwaltung Ettenheim während der laufenden Freibadsaison immer mittwochs bei schönem Wetter statt. Es ist keine Anmeldung erforderlich.
Ab Mi., 11.6.2025, 17.30–18.30 Uhr, Freibad Ettenheim, Am Schwimmbad 3

BODYART® STRENGTH – im Prinzengarten
Das ganzheitliche Kursprogramm BODYART® STRENGTH basiert auf den 5 Elementen der Chinesischen Medizin und trainiert den Menschen als Einheit von Körper, Geist und Seele. Durch die Übungen werden Kraft, Flexibilität und Balance miteinander verbunden. Verbesserung der Körperhaltung, Vorbeugung und Entgegenwirkung von Rückenschmerzen sowie Stressabbau sind positive Effekte des einzigartigen Trainings.
Ab Mi., 2.7.2025, 18.30–19.45 Uhr, Im Prinzengarten auf der Streuobstwiese, Im Pfaffenbach 2, Ettenheim (7x)

Anmeldung und Informationen:
VHS Ettenheim, vhs-ettenheim@lahr.de oder 07822/7893503

ALTDORF



■ Spieltermine FSV Altdorf - Samstag, 14. Juni

14 Uhr: SV Schapbach II - FSV Altdorf II;

16 Uhr: SV Schapbach - FSV Altdorf.

■ „Altdorfer Revoluzzer“

Der Böllerschützenverein „Altdorfer Revoluzzer“ wird am 14. Juni aufgrund seines 25-jährigen Bestehens ein kleines Böllerschützentreffen ausrichten. Das Böllerschießen beginnt um 13.30 Uhr mit dem ersten Durchgang. Der zweite Durchgang erfolgt um 15.30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

ETTENHEIMWEILER



■ SV Ettenheimweiler - Sportfest

Am Samstag und Sonntag, 28. und 29. Juni, findet auf dem Sportplatz Ettenheimweiler ein Sportfest statt. Am Samstag: GFA-Elfmeterturnier - „Zeigt eure Treffsicherheit!“. Sonntag: Dorfturnier „Wer holt den ersten Platz?“. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Infos und Anmeldung: info@svettenheimweiler.de. Der Verein freut sich auf rege Teilnahme.

MÜNCHWEIER

■ Tennisclub Münchweier - Hauptversammlung

Der Tennisclub (TC) Münchweier lädt zur Hauptversammlung 2025 im Vereinsheim, Pappelallee 12, am Mittwoch, 18. Juni, um 19 Uhr. **Tagesordnung:** 1. Begrüßung und Tagesordnung durch 1. Vorstand; 2. Wahl des Protokollführers; 3. Bericht des Schriftführers; 4. Bericht des Schatzmeisters, Rechner; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Bericht des Sportwarts; 7. Entlastung der Vorstandschaft; 8. Neuwahlen, Verabschiedung Vorstandsmitglieder, Wahl des Versammlungs-/Wahlleiter, Wahl des Stellv. Versammlungs-/Wahlleiter, Wahl der neuen Vorstandschaft; 9.Verschiedenes, weitere Anträge (können auch unter tc-muenchweier@web.de vorab gestellt werden), sonstige Wortmeldungen; Ende der Versammlung. Alle Mitglieder und Freunde sind herzlich eingeladen.

■ Tennisclub Münchweier - Spielergebnisse

Herren 70, 1. Bezirksklasse: TC Ringsheim - TC Münchweier 4:2; Herren 65, 2. Bezirksliga: TSG TC Rosengarten / TV 08 Willstätt - TC Münchweier 1:5.

Öffnungszeiten Clubheim: Das Clubheim ist von Mittwoch bis Freitag geöff-

net und wird von einem Wirtschaftsteam betreut. Über regen Besuch freut sich der TC Münchweier.

■ Musikverein Münchweier

Musikfreunde sind herzlich zum Dämmerstschoppen am 27. Juni auf den Festplatz eingeladen. Beginn ist um 18 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Besucherinnen und Besucher unterhält der Musikverein Ettenheimmünster.

ETTENHEIMMÜNSTER

■ Forum älterwerden St. Landelin - Busfahrt ins Schulmuseum

Am Freitag, 20. Juni, findet eine Halbtagesfahrt nach Zell-Weierbach ins Schulmuseum statt. Um 13 Uhr ist Abfahrt an den Haltestellen Sonne / Kirche. Zunächst geht es zum Rebland-Café See, danach ins Museum, wo es eine Führung und eine historische Schulstunde gibt. Im Anschluss ist Einkehr in Löffler's Parkrestaurant in Ettenheim geplant. Ca. 20 Uhr hält der Bus wieder in Ettenheimmünster. Es sind Teilnehmer jeden Alters und auch aus anderen Gemeinden willkommen. Um eine Anmeldung wird gebeten bis Montag, 16. Juni, bei Marianne Faber, Telefon 07822 / 448228, Herta Moser, 07822 / 8287, oder per E-Mail: seniorenemue@gmx.de.

Ende des Ettenheimer Amtsblatts

Langjährig in Vereinen engagiert

Ehepaar Decoux aus Altdorf feiert diamantene Hochzeit

Altdorf (hi). Vor 60 Jahren haben sie sich in Altdorf das Ja-Wort gegeben: Helga und Hans Decoux, die viele gemeinsame Interessen haben.

Dazu gehört ihre Zugehörigkeit zum Schützenverein Altdorf, wo sie viele Jahre aktiv mitwirkten und beide schon länger Ehrenmitglieder sind. Zuhause halten sie Haus und Garten zusammen in Ordnung. Helga Decoux kocht und backt gerne für ihre Angehörigen. Das Jubelpaar hat zwei Kinder, fünf Enkelkinder und ein Urenkelkind.

Kennengelernt haben sich Helga und Hans Decoux in Cochem an der Mosel. Dort machte Helga gemeinsam mit einer Freundin Urlaub, Hans war bei der Bundeswehr. Beim Tanzen verliebten sich beide ineinander. Nach dem Wehrdienst zog der aus dem hessischen Büdingen stammende Hans Decoux ins Badische und suchte sich dort Arbeit. Am 11. Juni 1965 fand in Altdorf die standesamtliche Trauung statt. Einen Tag später läuteten in der Pfarrkirche St. Nikolaus die Hochzeitsglocken.

Ihr Werdegang

Helga (geborene Beck) kam am 15. Dezember 1938 in Altdorf auf die Welt und wuchs mit drei Schwestern auf. Schon als Kind half sie in der Gärtnerei ihres Großvaters Adolf Ketterer Rosen zu veredeln. Nach der Schulzeit war sie den Eltern in der Landwirtschaft behilflich. In Freiburg war sie für eineinhalb Jahre in einem Arzthaushalt tätig und betreute dort neben dem Haushalt deren fünf Kinder. Später fand sie Arbeit in der Roth-Händle in Lahr, bei Salamander in Grafenhausen und schließlich in der Kleiderfabrik Weber & Lederer in Ettenheim.

Sein Werdegang

Hans Decoux wurde am 12. Oktober 1943 in Büdingen geboren und wuchs mit fünf Geschwistern auf. Nach der Schulzeit lernte er das Friseurhandwerk. In diesem Beruf war er später in Emmendingen sowie Lahr und selbstständig auf dem Flugplatz in Lahr tätig. Er spielte Fußball beim FSV Altdorf und trat nach der aktiven Zeit als Spieler in den Lauftreff Ettenheim ein. Seither läuft Hans Decoux beim Stadtlauf Ettenheim, hat regionale, nationale und internationale Preise errungen und beteiligte sich über Jahre beim Biathlon des Schützenvereins Kippenheim. Im FSV Altdorf zählt er zu den Ehrenmitgliedern. Beim Western-Camp des Schützen-



Helga und Hans Decoux feiern diamantene Hochzeit. Foto: Ulrike Hiller

vereins Altdorf haben Helga und Hans Decoux über 20 Jahre aktiv mitgewirkt: Er rasierte als Barbier die Männer, sie badete dieselben in einem Zuber nach Westernmanier. Am meisten gefiel es Helga Decoux beim Böllerschützenverein Altdorf und beim Schießen mit Luftpistole und Luftgewehr, aber auch in ihrer Fasentgruppe, wo sich die Frauen ihre einfallsreichen Kostümierungen selbst nähten und damit öfter Preise gewannen.

Regelmäßige Treffen

In den späteren Lebensjahren hat Helga Decoux 18 Jahre im Haushalt von Emmy Thiemann (Kioskbetreiberin im Europa-Park) in Ettenheim gearbeitet. Mit ihren Altdorfer Klassenkameraden trifft sich Helga regelmäßig zum Kaffeenachmittag. Sie bedauert, dass der Kreis immer kleiner wird.

Am Anfang ihrer Ehe wohnten Helga und Hans Decoux in Altdorf in Miete, bis ihre Eltern, Marie und Otto Beck, das Erbe frühzeitig aufteilten und sie somit in das Anwesen in der Wintergass einzogen. Dort pflegte Helga ihre Mutter die letzten Jahre, bevor diese mit 99 Jahren verstarb. Das alte Wohnhaus wurde abgerissen, das Grundstück teilweise neu bebaut. Das Jubelpaar hat ein großes Gartengrundstück. Die Enkelkinder kommen gerne zu den Großeltern und werden von Helga Decoux liebevoll bekocht. Im Gehen ist Helga krankheits- und altersbedingt eingeschränkt, doch mit Hilfe ihres Ehemannes kommt sie damit zurecht. Hans Decoux macht noch seine Trainingsrunden und will auch den kommenden Stadtlauf in Ettenheim nicht versäumen. Am Wochenende feiert die Familie in einer Gaststätte in Kappel-Grafenhausen.

Jacqueline Schmidt in den Kreissenorenrat Ortenau gewählt

Ettenheim (hpb). Jacqueline Schmidt aus Ettenheim wurde in den Kreissenorenrat des Ortenaukreises gewählt. Sie gehörte dem Gremium von 2012 bis 2022 an, war stellvertretende Vorsitzende. Wegen Krankheit konnte sie ab 2022 diese Aufgabe

nicht mehr wahrnehmen, ist jetzt aber wieder in das Gremium gewählt worden. Jacqueline Schmidt vertritt eigenständig die Interessen der älteren Bevölkerung mit der Intention „Wir alle verdienen ein Leben in Würde - besonders im Alter“.

Kritischer Blick lohnt sich immer

Alica Feufel und Nadine Burggraf referierten zu Fake News

Altdorf. Das Katholische Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Ettenheim griff das hochaktuelle Thema Fake News in einer Veranstaltung im Gemeindezentrum in Altdorf auf.

Alica Feufel und Nadine Burggraf, Referentinnen des Bildungswerks der Erzdiözese Freiburg, setzten an der aktuellen Beschreibung der Weltlage durch die Anwesenden an. Das eher ältere Publikum schätzte die Lage als unsicher, beängstigend, wenig vorhersehbar und widersprüchlich ein. Jüngere Menschen zeichneten nach Aussage der Referentinnen ein noch trübleres Bild.

An dieser Gefühlslage knüpfen Fake News an und verstärken sie noch. Das Spiel mit den Emotionen soll zunächst Aufmerksamkeit wecken, zum Beispiel durch reißerische, einseitig formulierte Überschriften mit Reizwörtern oder Slogans. Dadurch werden weitere Ängste, Ohnmachtsgefühle oder auch Empörung erzeugt. In diese Verunsicherung hinein werden für komplizierte Problemstellungen einfache Lösungen angeboten, unabhängig von der realen Faktenlage, den Hintergründen und der Realisierbarkeit. Nicht nur extreme Parteien bedienen sich dieser Techniken um Menschen in ihrem Sinne zu beeinflussen.

Die Referentinnen zeigten Möglichkeiten auf, sich in diesem Dschungel zurecht zu finden und sich nicht in die Irre leiten zu lassen. Zunächst lohnt sich immer der kritische Blick auf die Quellen der Informationen. Wie schätze ich die Vertrauenswürdigkeit ein? Gibt es andere Quellen, welche die Meldungen bestätigen? Vor allem bei Bildern, die inzwischen durch jeden Laien manipuliert werden können, lohnt sich eine Rückwärtssuche nach dem ursprünglichen Bild. Faktencheck



Alica Feufel und Nadine Burggraf, Referentinnen des Bildungswerks der Erzdiözese Freiburg, hielten einen Vortrag zum Thema Fake News. Foto: privat

durchführenDes Weiteren werden inzwischen viele Möglichkeiten des Faktenchecks im Internet angeboten. Auch da empfiehlt es sich, mehrere Seiten zu konsultieren. Dabei ist es wichtig zu unterscheiden, ob es sich um Fakten, Meinungen oder Kommentare handelt. Auch auf analogem Weg kann man einer Überforderung durch verwirrend viele mediale Nachrichten begegnen. Bewusst eingefügte Internetpausen, ein Gespräch mit Menschen, deren Meinung und Urteil man schätzt, oder Suche nach positiven Nachrichten können Einseitigkeiten korrigieren.

Zum Abschluss des anregenden Abends äußerte sich ein Teilnehmer unter Zustimmung der anderen sehr zufrieden und wünschte, diese informative Veranstaltung sollte ein deutlich größeres Publikum erreichen, so das katholisches Bildungswerk in seinem Pressebericht.

GOTTESDIENSTE

KATHOLISCHE GOTTESDIENSTE | KIRCHL. VERANSTALTUNGEN

Seelsorgeeinheit Ettenheim

Abkürzungen: AD = St. Nikolaus Altdorf, EH = St. Bartholomäus Ettenheim, Spk = Spitalkirche St. Barbara Ettenheim, HS = Heimschulkapelle St. Landolin Ettenheim, EM = St. Landelin Ettenheimmünster, EW = St. Marien Ettenheimweiler, MW = Hl. Kreuz Münchweier, WB = St. Arbogast Wallburg. **Do., 12.6. MW** 17.30 Uhr Eucharistische Anbetung. **Fr., 13.6. EM** 19 Uhr Eucharistiefeier. **Sa., 14.6. EH** 14 Uhr Trauung von Corinna Kurz und Matthias Lagodny. **EH** 18 Uhr Sonntagvorabendmesse. **So., 15.6. WB** 9 Uhr Eucharistiefeier, mitgest. vom Kirchenchor. **AD** 10.30 Uhr Eucharistiefeier. **MW** 18 Uhr Rosenkranz. **EH (HS)** 19 Uhr Taizé-Gebet. **WB** 19 Uhr Rosenkranz. **Di., 17.6. EH (Spk)** 18 Uhr Ro-

senkranz. **MW** 18 Uhr Rosenkranz. **AD** 18.15 Uhr Rosenkranz. **AD** 19 Uhr Eucharistiefeier. **Mi., 18.6. MW** 18 Uhr Rosenkranz. **EW** 19 Uhr Eucharistiefeier. **Do., 19.6. EH** 10 Uhr Zentraler Gottesdienst der Seelsorgeeinheit. **Fr., 20.6. EM** 19 Uhr Eucharistiefeier. **Seelsorgeeinheit Maria Frieden Kippenheim: St. Mauritius Kippenheim (KI), St. Leopold Mahlberg (MA) Sa., 14.6. KI** 7.30 Uhr Meditation. **KI** 17 Uhr Rosenkranz. **So., 15.6. KI** 10.30 Uhr Eucharistiefeier. **Di., 17.6. MA** 18 Uhr Rosenkranz. **MA** 18.30 Uhr Eucharistiefeier. **Do., 19.6. MA** 9.30 Uhr Festliche Eucharistiefeier - zentrale Feier von Fronleichnam.

EVANGELISCHE GOTTESDIENSTE | KIRCHL. VERANSTALTUNGEN

Ettenheim, Mahlberg, Kappel-Grafenhausen, Rust

NOTDIENSTÜBERSICHT

Apotheken-Bereitschaftsdienst in Ettenheim und Umgebung: Der Bereitschaftsdienst der Apotheken erfolgt im täglichen Wechsel. Dienstbereitschaft von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Donnerstag, 12.6., Stadt-Apotheke Lahr, Schwarzwaldstr. 28, Lahr, Tel. 07821/983407. Apotheke Riegel, Forchheimer Str. 1, 79359 Riegel a.K., Tel. 07642/7820. Weingarten-Apotheke beim Kulturforum, Moltkestr 50, Offenburg, Tel. 0781/37717.

Freitag, 13.6., Maria-Sand-Apotheke, Bismarckstr. 19 B, Herbolzheim, Tel. 07643/3338888. Rössle-Apotheke Hofweier, Franckenstr. 30, Hoberg, Tel. 07808-3468. Apotheke im Kohlerhof, Rosenstr. 1, Denzlingen, Tel. 07666/949110, Fax 949112.

Samstag, 14.6., Stadt-Apotheke, Eisenbahnstr. 12, Kenzingen, Tel. 07644 /205. Schloss-Apotheke Lahr, Schloßplatz 16, Lahr, Tel. 07821 / 1543. Delta-Apotheke Schillerplatz, Zeller Str. 31, Offenburg, Tel. 0781/93590.

Sonntag, 15.6., Rhein-Apotheke, Hauptstr. 117, Kappel-Grafenhausen, Tel. 07822 / 6540. Schlüssel-Apotheke, Friedrichstr. 88, Lahr, Tel. 07821/ 24239. Apotheke am Rathaus, Hinter den Eichen 6, Reute, Tel. 07641/ 912912, Fax 912915.

Montag, 16.6., Rohan-Apotheke, Friedrichstr. 52, Ettenheim, Tel. 07822/5210. Bären-Apotheke, Adenauerstr. 11, Waldkirch, Tel. 07681/ 4740740. Bären-Apotheke, Hauptstr. 39, March-Buchheim, Tel. 07665/ 2252, Fax 912360.

Dienstag, 17.6., Schloss-Apotheke, Karl-Friedrich-Str. 6, 77977 Rust, Tel. 07822/865170. Bären-Apotheke, Fritz-Boehle-Str. 38, Emmendingen, Tel. 07641 / 9783433. Stadt-Apotheke Zell, Nordracher Str. 2, 77736 Zell am Harmersbach, Tel. 07835/5007.

Mittwoch, 18.6., Apotheke am Heidacker, Hauptstr. 49, Freiamt, Tel. 07645/917877, Fax 917879. Löwen-Apotheke, Marktstr. 19, Lahr, Tel. 07821/91720. Stadt-Apotheke, Hauptstr. 41, Endingen, Tel. 07642/ 8056.

Donnerstag, 19.6., Hirsch-Apotheke, Dinglinger Hauptstr. 105, Lahr-Dinglingen, Tel. 07821/41795. St. Katharina-Apotheke, Ritterstr. 3, Endingen, Tel. 07642/8685. easyApotheke Emmendingen, Freiburger Str. 4, Emmendingen, Tel. 07641/954280. **Notrufnummern:** Polizei 110

Notfallrettung und Feuerwehr 112
Krankentransport 0781/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erfahren Sie unter der Tel.-Nr. 116 117. Anruf ist kostenlos. Patienten können bei akuten Erkrankungen ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Bereitschaftsfallpraxen kommen:

Lahr, Klosterstr. 19, 77933 Lahr. Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 10 bis 16 Uhr.

Offenburg/Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg. Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 22 Uhr. Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr. Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr.

Offenburg/Kinder, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr. Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr.

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst, auch außerhalb der Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxen, über die zentrale Rufnummer 116117 zu erreichen.

Tierärztlicher Notfalldienst: Werktags von 18-8 Uhr ist ein tierärztlicher Kleintiernotdienst eingerichtet, der tagesaktuell über den Haustierarzt zu erfragen ist. Unter www.Tiernotdienst-Emmendingen.de kann die aktuell notdiensthabende Tierarztpraxis abgerufen werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Unter Telefon 0180 - 1116116 erhalten Patienten die Information, welche Zahnarztpraxen in ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt des Anrufes Bereitschaftsdienst haben.

Für die Notfallversorgung nach Unfällen sind wie bisher die Zahnkliniken in Baden-Württemberg sowie weitere Kliniken mit entsprechenden Fachabteilungen Anlaufstelle. Weiterhin steht auch die Notfalldienstsuche unter www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst zur Verfügung.

Polizei-Notrufdienst: Die Polizei ist unter der Lahrer Rufnummer 07821/2770 oder dem Notruf 110 zu erreichen.

Telefonseelsorge: Jederzeit vertraulich, anonym. Tel. 0800/1110111 oder 1110222.

Familienpflege/Dorfhelferin der Katholischen Sozialstation St. Vinzenz: Einsatzleitung Natalie Mosig, Tel. 07825/4621288.

Nachbarschaftshilfe Ettenheim e.V.: Friedrichstr. 30, Tel. 07822/4224391, Sprechstunden Di. 16-18 Uhr, Do. 13-15 Uhr, Fr. 10-12 Uhr.

Nachbarschaftshilfe Kippenheim und Mahlberg e.V.: Spitalstr. 3, 77971 Kippenheim, Tel. 07825/5200, Sprechzeiten 9-11 Uhr.

NetzeBW GmbH: Störungsmeldestelle Tel. 0800-36 29 477

Arbeitskreis Leben (AKL): Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Oberau 23, 79102 Freiburg, Tel. 0761-333 883.

Herbstzeit - Betreutes Wohnen für alte und pflegebedürftige Menschen in (Gast-)Familien. Prinz-Eugen-Str. 4, 77654 Offenburg, Tel. 0781/ 127865100.

Unsere Service-Seiten für Kunden und Leser: www.wzo.de

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:
Wochenzeitungen am Oberrhein
Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42
Sitz der Gesellschaft: Bad Krozingen
79312 Emmendingen,
Tel. (0 76 41) 93 80-2000
anzeigen@ettenheimer-stadtanzeiger.de
redaktion@ettenheimer-stadtanzeiger.de

Ein Unternehmen der
BZ•medien

Geschäftsführung:
Clemens Merkle, Patrick Zürcher

REDAKTIONSLEITUNG:
Sabine Willner
ERSCHEINUNGSWEISE: donnerstags
AUFLAGE: 13.950 Exemplare
DRUCK UND VERSAND:
Freiburger Druck GmbH & Co. KG
Lörracher Str. 3, 79115 Freiburg
Die Druckerei ist seit 2013 EMAS
(DE-126-00089) validiert.

Der Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet. Keine Haftung für unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 22 vom 1. Januar 2025.

